

Casemix Performer Workshop 2015

– Seminare für Kodierung / Medizincontrolling / Patientenmanagement –

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen unseren Casemix Performer Workshop 2015 wieder in Seminarform präsentieren zu können.

Nach einem sehr aktuellen und interessanten Eröffnungsvortrag, zu dem wir Herrn Rechtsanwalt Mohr auch in diesem Jahr willkommen heißen dürfen, wird dieser Workshop in Seminaren mit maximal ca. 20 Teilnehmern stattfinden.

Angeboten werden 5 verschiedene Seminare, von denen Sie sich bei diesem Workshop bis zu 2 Seminare auswählen können. Aus Erfahrung der Vorjahre heraus haben wir die Zeiten für die Einzelseminare deutlich erweitert.

Da sich Leipzig aufgrund seiner günstigen Lage als Veranstaltungsort bewährt hat, wird dieser Workshop erneut im „Atlanta Hotel International“ stattfinden.

Termin: Dienstag, 09. Juni 2015
10:00 Uhr – 16.45 Uhr

Veranstaltungsort: **Atlanta Hotel**
International Leipzig
Südring 21
04416 Leipzig/Wachau
(Navi: Markkleeberg)

Zeitplan: 10:00 – 12.00 Uhr Eröffnungsvortrag
13.00 – 14.45 Uhr Seminarrunde I
15.00 – 16.45 Uhr Seminarrunde II

Eröffnungsvortrag:

Erste Erfahrungen mit den Regelungen der PrüfvV und erste Schiedsstellenentscheidungen

Rechtsanwalt Friedrich W. Mohr, Fachanwalt für Medizinrecht Mainz

Seminarrunde I:

1. (Sozial-)Gerichtsverfahren – Erfahrungen und knifflige Kodierfälle aus 5 Jahren Sachverständigentätigkeit (Dr. med. E. Spitzenfeil, www.medizinberatung.eu)

- Inhalt und Interpretation von ICD-10-GM Codes
- Inhalt und Interpretation von OPS-Codes
- Interpretation von Kodierrichtlinien
- Tipps zu Gerichtsstreitfällen

2. Kodierquiz Innere Medizin / Chirurgie (R. Hanusch, epos)

- Hätten Sie's gewusst? – ca. 45 interaktive Schwerpunktfragen aus beiden Fachbereichen zu Kodierfallstricken mit Erlösverlustrisiken
- Nutzung eines Votingsystems zur sofortigen Darstellung der Teilnehmerantworten
- Komplexe, hochkomplexe und komplizierende Diagnosen im Kontext häufiger medizinischer und operativer Fälle
- Fragen zur ICD- und OPS-Kodierung sowie zur korrekten Anwendung der DKR beider Fachgebiete

3. Kodierung intensiver Fälle nicht nur in der Intensivmedizin (H. Buchmann, epos)

- Kodierfallen in der Intensivmedizin
- Komplizierende Konstellationen – woran denken?
- Komplizierende und komplexe Diagnosen – wann kommt es darauf an?
- Gerinnungsstörungen – differenziert abbilden
- Beatmung – worauf kommt es an?

4. Kodierung in der Urologie (M. Kuchs, epos)

- Abbildung häufiger Eingriffe – worauf kommt es an
- § 115b – Kodieraspekte zur Vermeidung von Erlösverlusten
- Tumorkodierung in der Urologie
- Biopsie – mit/ohne Inzision
- HIV – Abbildung im DRG-System

Seminarrunde II:

1. (Sozial-)Gerichtsverfahren – Erfahrungen und knifflige Kodierfälle aus 5 Jahren Sachverständigentätigkeit (Dr. med. E. Spitzenfeil, www.medizinberatung.eu)

- Inhalt und Interpretation von ICD-10-GM Codes
- Inhalt und Interpretation von OPS-Codes
- Interpretation von Kodierrichtlinien
- Tipps zu Gerichtsstreitfällen

2. Kodierquiz Innere Medizin / Chirurgie (*R. Hanusch, epos*)

- Hätten Sie's gewusst? – ca. 45 interaktive Schwerpunktfragen aus beiden Fachbereichen zu Kodierfallstricken mit Erlösverlustrisiken
- Nutzung eines Votingsystems zur sofortigen Darstellung der Teilnehmerantworten
- Komplexe, hochkomplexe und komplizierende Diagnosen im Kontext häufiger medizinischer und operativer Fälle
- Fragen zur ICD- und OPS-Kodierung sowie zur korrekten Anwendung der DKR beider Fachgebiete

3. Kodierung intensiver Fälle nicht nur in der Intensivmedizin (*H. Buchmann, epos*)

- Kodierfallen in der Intensivmedizin
- Komplizierende Konstellationen – woran denken?
- Komplizierende und komplexe Diagnosen – wann kommt es darauf an?
- Gerinnungsstörungen – differenziert abbilden
- Beatmung – worauf kommt es an?

4. DRG-Cloud - Werkzeug zur Erkennung kodierauffälliger Datensätze (*M. Kuchs, epos*)

- Kodierverluste vermeiden – wie erkenne ich unterkodierte Datensätze
- Regeln und Simulationen zur Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Praktische Erkennung kodierauffälliger Datensätze
- DRG-Cloud – Werkzeug für das Medizincontrolling zur Vermeidung von Erlösverlusten/Unterkodierung

Aus den genannten 5 Seminaren wählen Sie sich bitte je Seminarrunde 1 für Sie interessantes Thema aus und kreuzen dieses in Ihrem Anmeldefax an. Bitte verwenden Sie pro Teilnehmer ein Anmeldefax. Ergänzen Sie bitte noch die Kontaktdaten und faxen es unterschrieben an uns zurück.

Sehr geehrte Teilnehmer, der Unkostenbeitrag für den Besuch unseres Workshops beträgt 150,00 € pro Person. Teilnehmer an unserer Casemix Performer/Clinical Coder Ausbildung bezahlen einen ermäßigten Beitrag von 75,00 € pro Person. Dieser Teilnehmerpreis beinhaltet neben der Seminarteilnahme die Tagungsunterlagen sowie die Pausenversorgung.

Mit Ihrer Anmeldung bis spätestens 03. Juni 2015 unterstützen Sie uns bei der Organisation eines erfolgreichen Veranstaltungsverlaufs und optimaler Rahmenbedingungen. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl pro Seminar werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Nach Ihrer Anmeldung erfolgt die Rechnungslegung. Den jeweiligen Betrag überweisen Sie bitte, nach Rechnungserhalt, auf das dort angegebene Konto oder Sie zahlen die Gebühr vor Ort gegen Quittung, dann erhalten Sie keine Rechnung. Bitte kreuzen Sie entsprechendes auf ihrem Anmeldeformular an.

Weitere Infos sowie die Anfahrtsbeschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.epos-bq.de.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Teilnahme an unserem Frühjahrsworkshop in Leipzig und wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Dornheim
Geschäftsführer